

80. Tour ging durch den Knüll

Wandergruppe der TSG Uslar erlebte schöne Frühjahrswandertage in Nordhessen

USLAR. Die Wandersparte der TSG Uslar hat schon einige Jahre und Kilometer auf dem Buckel. Neben den Monatswanderungen hauptsächlich in der Heimatregion erwandern die TSGer bei Mehrtageswanderungen Gebiete in ganz Deutschland. Der Knüll, ein Mittelgebirge im Schwalm-Eder-Kreis und Kreis Hersfeld-Rotenburg, war jetzt das Ziel: Seit 1971 war es die inzwischen 80. Mehrtageswanderung der TSG.

Vom Hotel Am Lingelbach im Luftkurort Rengshausen ging es auf Touren. Die TSGer bewältigten den Informations- und Waldlehrpfad Beisetal, den Hutewald-Rundweg mit herrlichen Ausblick bis in den Thüringerwald, den Lochbachpfad, der durch die Lochbachklamm, eine schroffe Schlucht mit Sturzquellen, bis in die Höhen des Knülls führt und Ausblicke bis in den Kellerwald ermöglicht.

Die Mittagspausen verbrachten die 13 Uslarer immer in der Natur und verpflegten



Unterwegs im Knüll: Die Wanderer der TSG Uslar mit (von links) Lisa Fischer, Anne Hartmann, Marlies Fahrenholz, Isolde Müller, Waltraud und Eberhard Schilke, Helga und Ortwin Mecke, Karl und Karla Klinge, Inge May und Werner Obser.

Foto: nh

sich selbst. Abends nach dem guten Essen standen vor allem die Erinnerungen vergangener Wandertouren auf dem

Programm. Auf der Rückfahrt besichtigen die TSG-Wanderer noch die Fachwerkstadt Homburg/Efze. Die Organisa-

tion der Mehrtagestour der TSG lag einmal mehr in den Händen von Karl-Hermann Fischer. (fsd)